

Flecken Bruchhausen-Vilsen

Protokoll

Sitzungsnummer: FI/MA/013/20

über die Sitzung des Marktausschusses für den Eigenbetrieb TourismusService am
23.01.2020

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 20:05 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses in Bruchhausen-Vilsen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Hermann Hamann

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Nils Ehlers

Herr Bernd Garbers

Frau Dr. Alexandra Herzberg

Herr Arend Meyer

Herr Werner Pankalla

Frau Gerda Ravens

Herr Ulf-Werner Schmidt

Herr Günter Schweers

als Vertretung für Herrn Brümmer

Mitglieder ohne Stimmberechtigung

Herr Heinrich Büntemeyer

Herr Lars Stummer

Verwaltung

Herr Ralf Rohlfing

Frau Christina Wendt

Gäste

Herr Lars Bierfischer

Herr Reinhard Thöle

Abwesend:

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bernd Brümmer

Öffentlicher Teil

Punkt 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Herr Hamann eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder sowie Gäste. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und somit die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Punkt 2:

Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

Punkt 3:

Prüfung des vorläufigen Jahresabschlusses 2018 beim Eigenbetrieb "TourismusService Bruchhausen-Vilsen" für den Teilbereich Markt

Vorlage: FI-0227/20

Herr Rohlfing gibt bekannt, dass die vorläufige Genehmigung des Jahresabschlusses 2018 vom Landkreis Diepholz inzwischen vorliegt. Er erläutert diesen anhand einer Powerpoint-Präsentation, diese ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Der Marktausschuss empfiehlt, den Jahresgewinn des Wirtschaftsjahres 2018 für den Teilbereich Markt in Höhe von 14.970,83 € wie folgt zu verwenden:

- Ein Betrag von 7.900,00 € wird als Eigenkapitalverzinsung an den Haushalt des Fleckens Bruchhausen-Vilsen abgeführt.
- Ein Betrag von 7.070,83 € wird als Gewinn für 2018 der Rücklage zugeführt.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 4:

Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020

Vorlage: FI-0219/19

Herr Rohlfing stellt die Haushaltsplanungen anhand einer Präsentation (sh. Anlage) vor. Er erklärt, dass der Großteil der erhöhten Ansätze für 2020 mit dem Jubiläum zu tun hat. Hier ist natürlich klar, dass für besondere Aktionen im Rahmen des Anlasses noch Sponsoren gesucht werden, denn nur so können die Ausgaben gedeckt werden.

Herr Bierfischer fragt nach, was es mit den Abfallkosten i.H.v. 22.000 Euro genau auf sich hat, da ihm der Betrag sehr hoch vorkommt. Herr Rohlfing erläutert hierzu, dass in den Kos-

ten sowohl die komplette Abfallentsorgung (35 Tonnen) als auch die Personalkosten für die Reinigung des Platzes und Sammlung von Glas während der 5 Tage enthalten sind.

Der Marktausschuss empfiehlt, die Haushaltssatzung, das Investitionsprogramm und der Stellenplan des Haushaltsjahres 2020 werden in der vorliegenden Fassung unter Berücksichtigung der sich aus den Beratungen ergebenden Änderungen zu beschließen.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 5:

375 jähriges Jubiläum des "Brokser Heiratsmarktes" im Jahr 2020

Die letzten 3-4 Jahre hat Herr Rohlfing gewartet, war voller Vorfreude und nun ist es endlich soweit: das Jubiläum des Brokser Heiratsmarktes steht nun direkt vor der Tür. Er stellt anhand der in der Anlage beigefügte Präsentation noch einmal den Ablauf der Veranstaltung vor.

Herr Hamann wirft bezüglich der Zeitreise ein, dass es zum Auftakt der Ausstellung eine offizielle Eröffnung im Rathaus geben wird, zeitlich abgestimmt auf den Tag der Offenen Archive. Anschließend wird die Ausstellung zum Gaswerk wandern, wo diese durch zusätzliche Exponate mit Leben gefüllt wird.

Herr Rohlfing hofft auf ca. 70 teilnehmende Gruppen beim Festumzug und teilt der Presse mit, dass gerne noch Anmeldungen angenommen werden.

Herr Meyer fragt an, ob der angesprochene „Krönende Abschluss“ wirklich ein zweites Feuerwerk sein muss, da er und viele andere es doch gar nicht sehen werden. Darauf entgegnet Herr Rohlfing, dass noch nicht abschließend geklärt ist, welcher Art der Abschluss sein wird. Es wird weiterhin kritisch nachgedacht, welche Alternativen in Frage kommen würden. In diesem Jahr sind zum Markt noch Schulferien, was bedeutet, dass man abends gut Familien zum Markt locken kann, wenn entsprechendes geboten wird.

Herr Schmidt teilt die Meinung, dass auf jeden Fall nach Alternativen gesucht werden sollte, gibt aber auch zu bedenken, dass diese ganze Diskussion hauptsächlich aufgrund der überhandnehmenden Silvesterfeuerwerke hervorgerufen wurde.

Der Marktausschuss nimmt die Empfehlungen zustimmend zur Kenntnis.

Punkt 6:

Mitteilungen der Verwaltung

Es gibt keine Mitteilungen.

Punkt 7:

Anfragen und Anregungen

Es liegen keine Anfragen vor.

Punkt 8:
Einwohnerfragestunde

Punkt 8.1:
Abschlussfeuerwerk

Frau Neukirchen-Stratmann bittet auch darum, gerade im Hinblick auf das verabschiedete Klima-Paket unbedingt nach Alternativen für ein zweites Feuerwerk zu suchen. Eine Lasershow wäre bspw. denkbar, auch wenn diese sicherlich erheblich teurer sein würde.

Um 19.50 Uhr schließt Herr Hamann den offiziellen Teil der Sitzung.